

Monheimer Stadtzeitung



Infoblatt
für Monheim
und seine Stadtteile

Flotzheim mit Kreuz und Hagenbuch, Itzing, Kölbürg, Rehau, Ried, Warching, Weilheim mit Rothenberg, Wiltesheim mit Liebenberg

Jahrgang 12

Freitag, den 17. Mai 2013

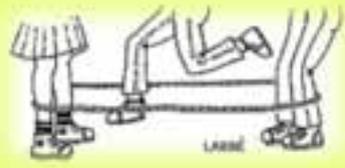
Nummer 10

Monheimer Jakobimarkt

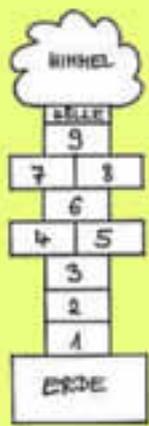
Sonntag 19. Mai 2013

Verkaufsoffen von 11 - 17 Uhr

Spiele-Parcours in der Innenstadt



Alte Kinderspiele
mit der Gailachia



Kostenloses Eis
für Kinder bei
Cafe Wenninger und
Eiscafe Cortina



Stadtführung mit
Frau Gerstner-Böswald

Kunstaussstellung im Haus des Gastes



Notrufe

Rettungsleitstelle Tel. 112
 Ärztl. Bereitschaftsdienst Tel. 116117
 Feuerwehr Tel. 112
 Polizei Tel. 110

Notdienste

Notdienst der Zahnärzte:

Von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 18:00 bis 19:00 Uhr sind die unten aufgeführten Zahnärzte in Ihrer Praxis behandlungsbereit. In der übrigen Zeit sind sie telefonisch erreichbar.

Sa./So./Mo. 18./19./20.05.13

Dres. Heinlin, Donauwörth, Reichsstraße 15.....09 06 / 24 22 00

Sa./So. 25./26.05.13

Dres. Kunz / Kramer, Donauwörth,
 Berger Vorstadt 33 a 09 06 / 32 66

Ärzte

Dr. Karl Gottmann Tel. 0 90 91 / 10 00
 Dr. Ralf Schipper Tel. 0 90 91 / 25 00
 Wiltrud Schmitt-Wegner/Brigitte Straka Tel. 0 90 91 / 10 05

Zahnärzte

Dr. Susann Blankenburg Tel. 0 90 91 / 7 11
 Dr. Uwe Kaspar / Dr. Ernst Eckerlein Tel. 0 90 91 / 59 77
 Dr. Olaf Noack Tel. 0 90 91 / 26 46

Apotheken

Stadtapotheke Monheim Tel. 0 90 91 / 59 12

Sonstige Telefonnummern

Strom	LEW	Tel. 0906/7808322
Gas	Erdgas Schw.	Tel. 0800/1828384
Wasser	Stadt Monheim	Tel. 01751173269

Bürgerservice

Rathaus

Telefon: 09091/9091-0
 Telefax: 09091/9091-44
 E-Mail: info@monheim-bayern.de
 Internet: www.monheim-bayern.de

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. von 07:30 bis 12:15 Uhr
 Do. zusätzlich von 13:00 bis 18:00 Uhr
 Bürgermeister Pfefferer Tel. 09091/9091-11

Stadtbauplatz:

Herr Aurnhammer Tel. 09091/9091-40
 Frau Daitche Tel. 09091/9091-41

Bürgerbüro und Standesamt:

Herr Templer: Tel.: 09091/9091-25
 Herr Mayer: Tel.: 09091/9091-24
 Frau Steidle/Ottmann: Tel.: 09091/9091-23

SoMit Regionalbüro, Donauwörther Straße 60

Regionalbüro Tel 0 90 91 / 90 78 17
 Projekt Bürgerbus Tel 0 90 91 / 90 78 17
 Fax 0 90 91 / 90 78 30
 E-Mail: regionalbuero@somit-ev.de, buergerbus@somit-ev.de

LAG Monheimer Alb-AltmühlJura

Friedrich Eckmeier/Petra Riedelsheimer
 Tel. 0 90 91 / 90 91 39
 Fax. 0 90 91 / 90 91 44
 e-mail: regionalmanagement@vg-monheim.de

Pfarr- und Stadtbücherei

Öffnungszeiten

Sonntag von 10:45 Uhr bis 11:45 Uhr
 Donnerstag von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr
 Am Do. 30.05.13 (Fronleichnam) ist die Bücherei geschlossen!

Bestattungsdienst Glaß

Wittesheim, Langenaltheimer Straße 13 Tel. 0 90 91 / 21 15

Donau-Ries Seniorenheim

Donauwörther Straße 40
 Tel. 0 90 91 / 50 97-0
 Fax: 0 90 91 / 50 97-114
 E-Mail: monheim@donkliniken.de
 Internet: www.donkliniken.de

Erdabfuhrplatz in Monheim

Der Erdabfuhrplatz ist nach vorheriger Vereinbarung mit Herrn Franz, Tel. 01 51 / 57 64 01 14 von Montag bis Freitag geöffnet. Anmeldungen am Vortag! Die Gebühren für Kleinmengen sind sofort zu bezahlen.

Grünabfallsammelplatz Monheim

Der Grünabfallsammelplatz an der Nürnberger Straße ist am Samstag von 8:00 bis 13:00 Uhr und zusätzlich am Mittwoch von 17:00 bis 18:30 Uhr geöffnet.

Recyclinghof

Der Recyclinghof an der Nürnberger Straße ist am Samstag von 08:00 bis 13:00 Uhr und zusätzlich am Mittwoch von 17:00 bis 18:30 Uhr geöffnet. Es werden sowohl Sperrmüll als auch Kühlgeräte angenommen. Die dafür anfallenden Gebühren sind sofort zu entrichten.

Freibad Monheim

Das Freibad wird bei Badewetter ab Freitag, 24. Mai 2013 täglich von 11 bis 20 Uhr geöffnet.

Die Jahres- und Familienkarten für das Freibad Monheim für die Saison 2013 werden nur noch bei der Stadt Monheim, Rathaus, Zimmer Nr. 1, gegen Barzahlung ausgestellt. Die Karten können während der üblichen Dienstzeiten abgeholt werden.

Stadt - Aktiv - Management

Beate Michel Rathaus, 1. Stock, Zimmer 104

Dienstag 8:00 Uhr - 12:00 Uhr
 Donnerstag 14:00 Uhr - 18:00 Uhr
 Tel: 09091-9091-19 oder Tel: 09080-9239434
 Fax: 09091-9091-44
 Email: innenstadtmanagement@monheim-bayern.de

Redaktion Stadtzeitung

Achtung - vorgezogener Abgabeschluss

Die nächste Ausgabe erscheint am Freitag, 31. Mai 2013. Beiträge hierzu sind bis spätestens **Freitag, 24. Mai 2013, 9:00 Uhr**, in der Stadtverwaltung einzureichen.

Ansprechpartner: Frau Magda Regler
 Telefon 0 90 91 / 90 91 12
 Telefax 0 90 91 / 90 91 44
 E-Mail: info@monheim-bayern.de

Berichte aus dem Rathaus

Sprechzeiten Bürgermeister

Ab 06. Juni 2013 finden jeden 1. Donnerstag im Monat, von 16:00 bis 18:00 Uhr Bürgersprechstunden statt.

Urlaubsvertretung

Der Erste Bürgermeister Günther Pfefferer befindet sich vom 21.05. bis einschließlich 02. 06. 2013 im Urlaub.

Ab 3. Juni ist er zu den üblichen Amtszeiten wieder erreichbar.

Während der Urlaubszeit wird er vom 2. Bürgermeister, Herrn Alfons Meier, vertreten.

Die Dienstzeiten des 2. Bürgermeisters sind:

Montag und Dienstag von 15:00 bis 16:00 Uhr

Mittwoch von 15:00 bis 15:30 Uhr

Donnerstag von 16:00 bis 18:00 Uhr

In dringenden Fällen können Termine, die außerhalb dieser Zeit liegen, unter folgenden Tel.-Nrn. vereinbart werden:

Mobil: 0172 /89 39 825

Stadt/Vorz.: 0 90 91 - 90 91 12

Einwohnerzahlen

2013	Jan.	Febr.	März	April
Monheim	3.115	3.113	3.108	3.120
Flotzheim	361	365	360	356
Rothenberg	25	25	25	25
Weilheim	291	290	290	285
Rehau	249	253	253	253
Ried	30	30	30	30
Hagenbuch	11	11	11	11
Liederberg	49	49	49	47
Kreut	95	94	94	93
Wittesheim	202	203	202	202
Warching	147	147	148	145
Itzing	233	233	233	231
Kölbürg	133	132	132	131
MONHEIM GESAMT	4.941	4.945	4.935	4.929

Freibad Monheim

Verkauf der Jahres- und Familienkarten für die Saison 2013

Die **Jahres- und Familienkarten** für das Freibad Monheim für die Saison 2013 werden nur noch bei der Stadt Monheim, Rathaus, Zimmer Nr. 1, gegen **Barzahlung** ausgestellt. Die Karten können ab **sofort** während der üblichen Dienstzeiten abgeholt werden.

Kosten für die Jahreskarten:

- a) Kinder bis 15 Jahren EUR 5,00
 - b) Erwachsene EUR 13,00
 - d) Jugendliche von 15 -18 Jahren, Schüler, Studenten, Auszubildende, Wehrpflichtige, Schwerbehinderte EUR 8,00
- Kosten für die Familienkarte EUR 25,00

Bei den Familienkarten erhält jedes Familienmitglied eine Karte und diese ist beim Eintritt in das Freibad vorzuzeigen. Zu den Familienmitgliedern gehören alle Kinder bzw. Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr sowie Schüler, Studenten, Auszubildende, Wehrpflichtige und Schwerbehinderte.

Die Jahres- bzw. Familienkarte ist **nicht** übertragbar.

StadtAktivManagement

Planung für Sternlauf kommt in die heiße Phase!

Wer macht mit?

Liebe Monheimer aus den Teilorten und der Kernstadt!

Was ist das eigentlich ein Sternlauf? Verschiedene Strecken von den Teilorten bis nach Monheim werden gekennzeichnet. Ab 12 Uhr kann man dort starten und sternförmig zum Marktplatz laufen, walken, wandern. Dort sorgen die Monheimer Wirte ab 15 Uhr für das leibliche Wohl. Außerdem planen wir gerade ein tolles Programm mit Spiel, Spaß, Musik und Überraschungen. Jeder, ob jung oder nicht mehr ganz so jung; Gruppen, Vereine, Familien; alle können mitmachen.

Folgende Strecken haben wir uns ausgedacht:

- Warching über Wallfahrweg = 4,6 km
- Kölbürg über Ried, Brandkapelle = 6,0 km
- Itzing über Monheimer Wald = 4,4 km
- Flotzheim über Hagenbuch = 3,8 km
- Weilheim/Rehau über Rothenberg = 5,5 km

Damit wir besser und konkreter planen können, beachten Sie bitte das Rückmeldeformular in dieser Ausgabe der Stadtzeitung. Ich freue mich, wenn viele von Ihnen Lust haben mitzumachen. Natürlich kann jeder die Strecken laufen! Auch Gruppen aus der Kernstadt können mitmachen, deshalb die Frage nach dem Rücktransport.

Ich freue mich auf Ihre Rückmeldung bis zum 31. Mai!

Beate Michel, StadtAktivManagement

Es ist genug für alle da

Postbank Köln
500 500 500
BLZ 370 100 50

Brot
für die Welt
www.brot-fuer-die-welt.de

1. Monheimer Sternlauf

Samstag, 22. Juni 2013

ab 12 Uhr Start in den Teilorten

ab 15 Uhr Marktplatzevent!



*Damit wir besser planen können, bitte
Rückmeldung bis 31. Mai!*

Faxantwort: 09091-9091-44

ans StadtAktivManagement oder per mail: innenstadtmanagement@monheim-bayern.de

- Ja, ich bin/wir sind dabei und nehme/n folgende Strecke:*
- | | |
|---|-----------------|
| <input type="checkbox"/> <i>Warching über Wallfahrerweg nach Monheim</i> | <i>= 4,6 km</i> |
| <input type="checkbox"/> <i>Kölbürg über Tiergarten, Ried, Brandkapelle</i> | <i>= 6,0 km</i> |
| <input type="checkbox"/> <i>Jtzing über Monheimer Wald, Fischweiher</i> | <i>= 4,4 km</i> |
| <input type="checkbox"/> <i>Flotzheim über Hagenbuch</i> | <i>= 3,8 km</i> |
| <input type="checkbox"/> <i>Weilheim/Rehan über Rothenberg, Maxquellen</i> | <i>= 5,5 km</i> |

Verein/Gruppe/Familie:.....

Anzahl Personen (ca.).....Ansprechpartner:.....

Telefon:.....Email:.....

Wir wollen am Abend wieder zum Start zurückgebracht werden.

Alle machen mit!



Schulnachrichten

Fortbildungswochenende in Reimlingen

Zum wiederholten Male traf sich die Lehrerschaft der Grundschule und Mittelschule Monheim zu einem Fortbildungswochenende im Bildungshaus St. Albert in Reimlingen. Dabei geht es stets darum, sich mit aktuellen Themen auseinanderzusetzen oder für den Beruf fundamentale Kenntnisse aufzufrischen und zu vertiefen. Natürlich sollen auch kollegiale Beziehungen gepflegt werden.

Für den ersten von insgesamt drei Schwerpunkten zeichnete Hans-Peter Etter verantwortlich. Der Leiter der Rechtsabteilung des Bayerischen Lehrer- und Lehrerinnenverbandes (BLLV), u.a. auch stellvertretender Vorsitzender des Hauptpersonalrats im Bayerischen Kultusministerium, setzte in seinem Vortrag den Schwerpunkt auf die Thematik „Elternbeschwerden - Aufsichtspflicht - Allgemeine Schulrechtsfragen und meine Reaktion als Lehrer darauf“. Kompetent, umfassend, anschaulich und humorvoll referierte Etter zu vielen Teilbereichen der Elternarbeit und den darin auch vermehrt auftretenden Elternbeschwerden. Er schilderte dabei auch richtige Verhaltensweisen von Lehrern im Umgang mit den Erziehungsberechtigten. Zudem wurde auf rechtliche Grundlagen verwiesen, die nicht nur Pflichten, sondern auch Rechte für Pädagogen zur Folge haben. Er verwies zudem auf rechtliche Beratung und Rechtsschutz, auch angesichts der Tatsache, dass sich in den letzten Jahren die Fälle von massiven Beschwerden seitens der Eltern verzehnfacht hätten.

„Konkrete äußere Strukturen im Schulalltag“ hieß das Thema des Vortrags mit Workshop, der von Sonderschullehrerin Johanna Lier und Lehrer Rainer Keßler bestritten wurde. Vor allem schwache und schwierige Schüler sind täglichen Risiko- und Belastungsfaktoren wie Inkonsequenz der Eltern, Über- oder Unterforderung, Vernachlässigung oder Verkennung ihrer kindlichen Bedürfnisse ausgesetzt. Für Lehrkräfte ist es deshalb unabdingbar, bei diesen Kindern durch Schaffung von äußeren Strukturen in Form von Raum, Material und Zeit innere Strukturen anzubahnen und zu festigen, die Ordnung, Vorhersagbarkeit, Sicherheit und Vertrauen vermitteln. In Gruppen wurden dazu konkrete Vorgehensweisen für die alltägliche Unterrichtspraxis erarbeitet und im Plenum vorgestellt.



In einem dritten Block, der wiederum von Johanna Lier und Rainer Keßler bestritten wurde, wurde ein Einblick in die „Kontrolliert eskalierender Beharrlichkeit - KeB“ vermittelt. KeB gibt der Lehrkraft Strategien in einem Konfliktgespräch mit Schülern, die einen Regelverstoß begangen haben, an die Hand. Auf Grundlage der theoretischen Einführung in mentale und verbale Techniken wurde im Praxisteil ein Auftreten geübt, das

durch Körpersprache, Raum- und Blickverhalten Gelassenheit, Festigkeit und Präsenz in den Phasen der freundlichen und der energischen Bestimmtheit sowie auf der Konsequenzebene signalisiert.



Volkshochschule

Frei Plätze

Bei nachfolgenden Kursen sind noch Plätze frei. Nähere Informationen und Anmeldung bei Sabine Meier, Telefon 09091/2854.

4023M Mit Yoga durch den Sommer

Sich regen und bewegen. Yoga schenkt frische Kräfte, stärkt das Immunsystem, fördert die Beweglichkeit und erfrischt den Körper und den Geist. Mit Lust und Freude statt mit Leistungsdruck Übungen aus dem Yoga erkunden. Bitte mitbringen bequeme Kleidung, warme Socken, warme Decke und ein Tuch als Auflage auf die Matte.

4 x ab Mittwoch, 05.06.2013, 09:00-10:30 Uhr, EUR 27,00, Rathaus Monheim, Nebengebäude - Susanne Gleichmann, Yoga-Lehrerin, Entspannungstherapeutin

7008M Brasilianisch Kochen

Wir kochen salzige Muffins mit Hackfleischfüllung, Rindersteak und Kokosnuss-Tiramisu und Schokopralinen. Bitte Kochschürze mitbringen. Materialgeld EUR 5,00 bis 8,00.

1 x Mittwoch, 05.06.2013, 18.30-21.30 Uhr, EUR 15,00, Grund- und Mittelschule Monheim - Adria Nunes, VHS-Dozentin

7108M Schätze der Natur verarbeiten

Wir haben sie direkt vor Augen: an Wegrändern, Wiesen, im Wald und im Garten. Doch sehen und beachten wir sie? Können wir doch mit so manchem „Kräutlein“ unsere eigene Salbe, Tinktur, Tee usw. herstellen.

1 x Samstag, 08.06.2013, 14:00-15:30 Uhr, EUR 8,00, Grund- und Mittelschule Monheim, - Sonja Nowey, VHS-Dozentin

7109M Auf der Suche nach natürlichen Heilkräutern

Wir vergessen den Alltag und genießen die Vielfalt unserer Kräuter und Blumen sowie deren Kräfte. Treffpunkt: Wasserspielplatz Monheim, Altweiherweg. Bitte mitbringen: feste Schuhe, Schere, Korb.

1 x Samstag, 25.05.2013, 14:00-17:00 Uhr, EUR 15,00, - Sonja Nowey, VHS-Dozentin

Veranstaltungskalender

Datum		Uhrzeit	Verein	Veranstaltung	Ort
Mai					
Fr.-So.	17.-19.		FC Weilheim-Rehau	Sportwochenende	
Fr.-So.	17.-19.		Liederberger Traditionsverein	Patroziniumsfest	
So.	19.			Jakobimarkt	Innenstadt
So.	19.		FF Warching	Weihe Feuerwehrauto	Warching
Mo.	20.	10:00	Kolping Monheim	Familienradtour	Abf. Stadthalle
Mo.	20.		Pfarrgemeinde Weilheim	Fußwallfahrt	
Mo.	20.	10:00	Kolping Monheim	Familienradtour n. Treuchtlingen	Abfahrt Stadthalle
Mi.	22.	08:30	Pfarrei Monheim	Seniorenfahrt Oberschönenfeld	Abfahrt: Stadthalle
Fr.	24.	19:30	Schützen-Damen Monheim	Schützen-Damen-Stammtisch	Schützenheim
Mo.	27.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Mi	29.		VGF Wittesheim	TT-Gaudi-Turnier 2013	
Do.	30.		Musikkapelle Buchdorf	Bezirksmusikfest	Stadthalle
Juni					
Sa.	01.	10 - 12	Kolping Monheim	Altkleider-/Altpapierabgabe	Anwesen Meyer Treuchtlinger Str.
Sa.	08.	07:00	Kolping Monheim	Radltour Dietfurt – Regensburg	Abfahrt Stadthalle
So.	09.		Pfarrei St. Walburga	Pfarrfest/ Sternwallfahrt	
Mo.	10.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Mi.	12.		Kath. Frauenbund	Bildungsreise Landshut	Stadthalle
Fr.	14.		Kindergarten	Sommerfest	
Mo.	17.	16:00	Rotes Kreuz	Blutspenden	Schule Monheim
Fr.	21.		FF Rehau	Johannisfeier	
Fr.	21.	18:00	Schützen-Damen Monheim	Grillfest z. Saisonabschluss	Schützenheim
Fr.	21		FF Rehau	Johannisfeier	
Sa.	22.		StadtAktivManagement	Sternlauf	Monheim
Sa.	22.		FC Weilheim-Rehau	Sonnwendfeier	
Sa.	22.	20:00	Bude Wittesheim	Südseetraum-Feeling-Party	
So.	23.		Rehau	Patroziniumsfest	
Mo.	24.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Juli					
Sa.	06.		VGF Wittesheim	Feldgottesdienst	An d. großen Eiche
Sa.	06.	10 - 12	Kolping Monheim	Altkleider-/Altpapierabgabe	Anwesen Meyer Treuchtlinger Str.
So.	07.	11:00	Gartenbauverein	Sommerfest	Stadthalle
Mo.	08.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Sa./So.	13./14.		FFWeilheim u. FF Rehau	125 Jahre FF Michaelbeuern	Michaelbeuern
Do.	18.	14:00	Pfarrei Monheim	Seniorenachmittag	Haus St. Walburg
Sa.	20.		Stadtkapelle Monheim	Blasmusik-Open-Air	Innenstadt
So.	21.	05:30	Fischereiverein Monheim	Königsfischen	Waldsee
So.	21.		Liederberger Trad.verein	Radtour	
Mo.	22.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Sa./So.	27./28.	06:00	Ortsvereine Kölbürg	Ausflug Rüdesheim	Abfahrt Kölbürg
So.	28.	16:00	Schützen-Damen Monheim	Wanderung	Trp.:Brunnen, Marktplat
ab So.	28.		TSV Turner	Turnercamp	Stadthalle
August					
bis Sa.	10.		TSV Turner	Turnercamp	Stadthalle
Sa.	03.		Evang. Kirchengemeinde	Kapplkirchweih	Am Petersberg
Sa.	03.	10 - 12	Kolping Monheim	Altkleider-/Altpapierabgabe	Anwesen Meyer Treuchtlinger Str.
So.	04.		Liederberger Trad.verein	Bootstour	

Kirchliche Nachrichten

Feierliche Maiandacht am Muttertag

Am Muttertag denkt man an die Mütter und in besonderer Weise an die größte Mutter der Welt -Maria. Als Zeichen der Liebe trugen Kinder fünf rote Puzzleteile durch den Mittelgang der Kirche nach vorne zum Altar, aus denen ein großes Herz entstand. Auf diesen Teilen konnte man die „Zutaten“ der Liebe lesen: **Leben - Hilfe - Geborgenheit - Glaube** und **Vertrauen**.

Kaplan Jan Lazar verstand es wieder wunderbar, die einzelnen Begriffe im Predigtgespräch mit den Kindern zu erarbeiten und sie auf Maria zu beziehen.

Leben: Es wurde uns durch unsere Eltern von Gott geschenkt. Maria schenkte uns Jesus und somit einen Anteil am ewigen Leben.

Hilfe und Geborgenheit: So, wie unsere Mama uns immer hilft und in die Arme nimmt, so hat auch Maria ein offenes Ohr für unsere Bitten und wir dürfen uns unter ihrem Mantel geborgen fühlen.

Glaube: Unsere Eltern haben uns durch die Taufe den Glauben geschenkt. Maria ist unser großes Vorbild im Glauben an Gott.

Vertrauen: Weil sie uns lieben, deshalb vertrauen wir unseren Eltern. Ebenso liebt uns Maria.

Dafür danken wir unserer himmlischen Mutter und beten zu ihr. Die Dankbarkeit an Maria durften Kinder und Erwachsene durch weiße Rosen zum Ausdruck bringen, die sie um das rote Puzzleherz steckten.



Mit viel Freude sang und spielte die Kindergottesdienstgruppe Marienlieder, um Maria und alle Mütter an diesem speziellen Tag zu ehren, ihnen zu danken und für sie zu beten. Nach dem Segen bedankte sich Kaplan Jan Lazar herzlich bei allen Bastlerinnen, Musikern und Sängerinnen und teilte an die Kinder Lesezeichen aus mit dem Spruch von Adalbert Stifter: „Das Mutterherz ist der schönste Platz eines Kindes.“

Ein Besucher aus Roth resümierte in seiner Mail an die Kigo-Gruppe:



Lydia Pfefferer

Sa 18.5.

10.00 Uhr Liederberg Patroziniumsfest St. Johannes Nepomuk
19.00 Uhr Feierliche Maiandacht zum Patroziniumsfest

Vorabendgottesdienste

19.00 Uhr Monheim
19.00 Uhr Rehau

So 19.5. Pfingstsonntag - Renovabiskollekte

10.00 Uhr Monheim
19.00 Uhr Feierl. Maiandacht
8.30 Uhr Flotzheim
10.00 Uhr Weilheim (Sportplatz)
8.30 Uhr Wittesheim
19.00 Uhr Feierl. Maiandacht
10.00 Uhr Warching mit Segnung der Florianskerze und des neuen Feuerwehrautos

Mo 20.5. Pfingstmontag

10.00 Uhr Monheim
7.15 Uhr Flotzheim Fußwallfahrt nach Wemding
8.30 Uhr Flotzheim
5.15 Uhr Wittesheim Fußwallfahrt nach Wemding
10.00 Uhr Wittesheim
6.30 Uhr Weilheim Fußwallfahrt nach Wemding
6.15 Uhr Rehau Fußwallfahrt nach Wemding
8.30 Uhr Rehau
9.00 Uhr Itzing
10.00 Uhr Kölbürg

Sa 25.5. Vorabendgottesdienste

19.00 Uhr Monheim
19.00 Uhr Weilheim

So 26.5. Dreifaltigkeitsfest

10.00 Uhr Monheim
19.00 Uhr Feierl. Maiandacht, gestaltet von den Ministranten
8.30 Uhr Flotzheim
19.00 Uhr Feierl. Maiandacht
10.00 Uhr Weilheim
8.30 Uhr Wittesheim
19.00 Uhr Warching - Feierl. Maiandacht an der Kapelle Bader gestaltet vom Gesangsduo Fr. Zinsmeister u. Fr. Ferber u. der Warchinger Bläsergruppe

Do 30.5. Fronleichnam

8.30 Uhr Monheim, anschl. feierl. Fronleichnamsprozession
8.30 Uhr Flotzheim, anschl. feierl. Fronleichnamsprozession
8.00 Uhr Weilheim
19.00 Uhr Weilheim Feierl. Maiandacht mit den Erstkommunionkindern
9.30 Uhr Wittesheim, anschl. feierl. Fronleichnamsprozession
9.00 Uhr Warching, anschl. feierl. Fronleichnamsprozession

Zu den feierlichen Maiandacht sind immer die Erstkommunionkinder und die Firmlinge herzlich eingeladen!

Termine

Mi 22.5. 8.30 Uhr an der Stadthalle Abfahrt zum Seniorenausflug nach Oberschönenfeld zum Zisterzienserinnenkloster

Hl. Messe, Führung in der Klosterkirche, Mittagessen, Rückkunft gegen 15 Uhr. Einige Plätze sind noch frei. Anmeldung bei Frau Krauber, Tel.654

Mi 22.5. 20.00 Uhr Haus St. Walburg: Gebetsabend

Es war heute Abend eine sehr schöne feierliche Maiandacht bei euch in Monheim. Mir haben eure wunderbaren Marienlieder sehr gut gefallen. Auch die Predigt eures Kaplans hat mich sehr beeindruckt - schön, wie er die Kinder mit einbezogen hat. Die fünf Bestandteile der Liebe hat er sehr gut erklärt. So muss Gottesdienst sein!

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde

Gottesdienste

20.5. 10 Uhr Peterskapelle
(Pfingstmontag)

2.6. 9 Uhr Peterskapelle

Kindergottesdienst

9.6. 10.30 Uhr Haus Martin Luther

Tanzen für Frauen

27.5. 19.30 Uhr Haus Martin Luther

Vereine und Verbände

Schützengesellschaft 1858 Monheim e.V.

Die Mannschaft „Kapellenfest am 12.05.2013“ gewinnt das 14. Bürgerschießen



Die Schützengesellschaft 1858 Monheim e.V. lud heuer die Monheimer Bürger bereits zum 14. Mal zum öffentlichen Bürgerschießen ein. 21 Mannschaften kämpften mit 3 bzw. 4 Teilnehmern um den Sieg. 75 „Schützen“ versuchten mit 10 Schuss für ihre gemeldete Mannschaft eine möglichst hohe Ringzahl in die Wertung zu bringen, um den 1. Platz zu erreichen. Auch konnte noch mit einem guten Blattl ein Pokal gewonnen werden. Nachdem unsere Stadtkapellenfreunde nach ihrer Musikprobe noch mit 5 Mannschaften am Bürgerschießen teilnahmen, wartete jeder gespannt auf das Ende des Wettkampfes, um zu erfahren, welche Mannschaften einen Preis bekommen. Zu später Stunde konnten sich dann 11 Mannschaften über einen Preis freuen. Den Gutschein für den 1. Platz durfte Schützenmeister Alfred Neuwirth der Mannschaft „Kapellenfest am 12.05.2013“ (Karel Kuba, Robert Binder, Barbara Binder und Wolfgang Hasmüller) mit 266 Ringen überreichen und herzlich gratulieren. Knapp dahinter folgte auf dem 2. Platz die Mannschaft „Wildschützen“ (Markus Roßkopf, Wolfgang Gunzner, Armin Gunzner und Erwin Lettenbauer) mit ebenfalls

266 Ringen (jedoch mit dem schlechteren Einzelergebnis des besten Schützen) und auf Platz 3 kam die Mannschaft „Blechscharaden III“ (Simon Meyer, Hans Pfeifer, Norbert Meyer und Pfarrer Schmid) mit 265 Ringen. Die beste Serie erzielte Peter Egger mit 95 von 100 Ringen.



Ulla Löffler erzielte das beste Blattl in der Einzelwertung mit einem hervorragenden 36 Teiler und bekam hierfür einen Pokal überreicht (mit ihrer Mannschaft „SADI“ belegte sie den 10. Platz). Robert Binder folgte auf Platz 2 mit einem 40 Teiler und Erwin Lettenbauer erzielte Platz 3 mit einem 45 Teiler.

Außerdem konnte jeder noch zusätzlich mit 5 Schuss um den Wanderpokal vom Autohaus Königsdorfer kämpfen. Mit einem 27 Teiler gewann **Daniel Kowalzik** von der Mannschaft „Bauwagen Monheim - 2“ den Wanderpokal und bekam als Erinnerung noch einen kleinen Pokal überreicht.

Schützenmeister Alfred Neuwirth bedankte sich bei den Mannschaften für die zahlreiche Teilnahme am Bürgerschießen und freute sich, dass sich die Teilnehmerzahl um 3 Mannschaften gegenüber 2012 erhöht hatte.

An alle Helfer ein herzlicher Dank für die reibungslose Abwicklung der Veranstaltung!!

Bilder und weitere Ergebnisse unter
www.schuetzen-monheim.de

Tour de Cologne:

Löwenfans radeln 590 km bis nach Köln



Auch heuer war es wieder soweit. Zwei Mitglieder des Löwen-Fan-Club Monheim e.V. radelten zum Auswärtsspiel des TSV 1860 München nach Köln. Nachdem letztes Jahr Frankfurt am Main das Ziel war, ging es heuer noch ein Stück weiter nach Köln.

Bereits am Montag morgen, nach einem ausgiebigen Weißwurstfrühstück begann die Tour. Ziel der ersten Etappe war Rothenburg ob der Tauber. Nach 120 km sind wir dann am Abend nach einigen Bergetappen, und heftigem Gegenwind in Rothenburg angekommen.

Am zweiten Tag ging es dann den Taubertalradweg entlang bis Wertheim, und dann am Main entlang bis Dorfprozelten. Am Ende des Tages hatten wir wieder 115 km zurückgelegt.

Am Mittwoch stand dann eine kürzere Etappe an. Wir fuhren nur rund 80 km und besuchten, bei traumhaftem Wetter, wie schon im Vorjahr diverse Biergärten im Aschaffener Raum.

Am Donnerstag stand die vierte Tagesetappe an. Rüdeshheim war unser Ziel. Es ging am Frankfurter Flughafen vorbei bis nach Mainz. Und von dort aus am Rhein entlang bis Rüdeshheim. Dort hatten wir dann wieder 110 km zurückgelegt, und wir ließen den Abend in der berühmten Drosselgasse gebührend ausklingen.



Die fünfte Tagesetappe führte uns dann am Rhein entlang von Rüdeshheim, vorbei an der Loreley, über Koblenz, Andernach bis nach Remagen. Nach 100 km mussten wir in Remagen für heute aufgeben, da es ab Koblenz heftig zum regnen begonnen hatte.

Am Samstag stand dann die letzte Etappe an - Noch 65 km bis in die Domstadt. An der Wetterlage hatte sich leider am Vormittag nichts geändert, und so fuhren wir bis Mittag ebenfalls bei strömenden Regen bis nach Köln. Gegen 14 Uhr hatten wir dann nach 590 km unser Ziel erreicht - Den Kölner Dom!

Dort warten bereits einige Mitglieder des Löwen-Fan-Clubs die mit dem Bus angereist waren auf uns. Nach einer kurzem Spa-

ziergang, und Besichtigung des Kölner Doms, stürzten wir uns dann ins Kölner Nachtleben und besuchten verschiedene Kneipen und Brauereigaststätten.

Am Sonntag nach dem Frühstück machten wir uns dann auf den Weg Richtung Müngersdorfer Stadion (Rhein-Energie-Stadion). Unsere Radfahrer, radelten selbstverständlich das letzte Stück zum Stadion und machten die 600 km voll. Im Stadion sahen wir dann vor einer erstligareifen Kulisse, (49.000 Zuschauer) ein interessantes Zweitligaspiel. In der ersten Halbzeit hatten die Kölner das Spiel in der Hand, und gingen verdient 1:0 in Führung. In der zweiten Hälfte besserte sich die Leistung unserer Löwen jedoch deutlich, und Daniel Halfar glückte in der 78. Minute zum 1:1 aus. Mit etwas mehr Glück wäre für die Löwen zum Schluss vielleicht sogar ein Auswärtssieg möglich gewesen. Nach dem Spiel machten wir uns dann alle mit dem Bus auf den Rückweg, und waren gegen 23 Uhr wieder zurück in Monheim.

Insgesamt war es für alle ein toller Ausflug in die Domstadt, und die Fahrradfahrer freuen sich schon auf Ihre nächste Tour in der neuen Saison. Vielleicht dann mit dem Aufstieg in die erste Liga? (Tobias Lackner)

Defibrillator für Rehau



Am Freitag, den 26.04. um 17 Uhr konnte der Rehauer Feuerwehr feierlich Ihre Neuanschaffung - ein Defibrillator - übergeben werden, welcher ab sofort am Feuerwehrgerätehaus angebracht ist.

Dazu konnte die Rehauer Wehr 55 Gäste begrüßen. Darunter auch erster Bürgermeister Günther Pfefferer, der sich lobend über die Bereitschaft äußerte, Defibrillatoren im Stadtgebiet zu installieren und die Wichtigkeit dieser Geräte betonte.

Alexander Mayer, erster Vorsitzender der Sandgrubenfreunde Rehau, sagte, dass sich die Sandgrubenfreunde sehr gerne bereiterklärten eine Spende für diese sinnvolle Anschaffung zu übernehmen. Ebenfalls anwesend waren Herr Zipperer von der Sparkasse Monheim, Herr Meyer von der Raiffeisen-Volksbank Monheim und Herr Markmüller mit seinem Rettungsassistenten,

die auch die Ersteinweisung des Gerätes übernehmen.

Im Anschluss an die feierliche Übergabe lud die Rehauer Wehr zum Essen im Gasthaus „Zum Steinbuck“ ein.

Die Freiwillige Feuerwehr Rehau bedankt sich bei folgenden Spendern:

Sandgrubenfreunde Rehau

Stadt Monheim

Sparkasse Monheim

Raiffeisen-Volksbank Monheim

Marina Knoll - FFW Rehau

Generalversammlung der FG Gailachia Monheim

Montag 03.06.13, 19:30 Uhr, Vereinsheim

Tagesordnung:

Begrüßung

Totengedenken

Bericht Präsident

Bericht Schatzmeisterin

Bericht Kassenprüfer

Entlastung Präsidium

Umstellung auf SEPA

Wünsche und Anträge

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen!

Information für unsere Mitglieder:

Wir beabsichtigen die Einzüge der Mitgliedsbeiträge auf das europaweit einheitliche SEPA-Basis-Lastschriftverfahren umzustellen.

Die uns vorliegenden Einzugsermächtigungen werden dabei als SEPA-Basis-Mandate weiter genutzt. Dieses Lastschriftmandat wird künftig gekennzeichnet durch:

- Unsere Gläubiger-Identifikationsnummer:
DE22ZZZ00000227523
- Ihre Mandatsreferenznummer, diese entspricht der Mitgliedsnummer im Verein

Die Lastschriften werden jährlich im Januar eingezogen. Die Umstellung erfolgt durch uns. Für Sie als Mitglied ändert sich nichts! (Sabrina Hauser)

FSV Flotzheim und JFG Jura Nordschwaben

Spieltermine

Folgende Spiele finden statt:

1. Mannschaft

Punktspiel Kreisklasse Nord II

Sonntag, 26.05.2013 um 15.00 Uhr in Blindheim, FC Donauried
- FSV Flotzheim

Sonntag, 02.06.2013 um 15.00 Uhr in Fünfstetten, FSV Flotzheim
- TSV Wertingen 2

Reserven um 13.15 Uhr

U19 - A-Junioren

Punktspiel Kreisliga Schwaben Donau

Samstag, 18.05.2013 um 15.30 Uhr in Flotzheim, JFG Jura Nordschwaben - JFG Kammeltal

Montag, 20.05.2013 um 17.00 Uhr in Holzheim, JFG Aschberg - JFG Jura Nordschwaben

Mittwoch, 22.05.2013 um 19.15 Uhr in Nördlingen, TSV Nördlingen 2 - JFG Jura Nordschwaben

Samstag, 25.05.2013 um 15.30 Uhr in Kötz, JFG Günz - JFG

Jura Nordschwaben

Donnerstag, 30.05.2013 um 15.00 Uhr in Offingen, TSV Offingen - JFG Jura Nordschwaben

Samstag, 01.06.2013 um 15.30 Uhr in Flotzheim, JFG Jura Nordschwaben - JFG Nordries Marktoffingen

Samstag, 08.06.2013 um 15.30 Uhr in Dillingen, JFG Riedberg - JFG Jura Nordschwaben

U17 - B-Junioren

Punktspiel Kreisliga Schwaben Donau

Samstag, 01.06.2013 um 14.00 Uhr in Flotzheim, JFG Jura Nordschwaben - VfR Jettingen

Samstag, 08.06.2013 um 15.30 Uhr in Wertingen, JFG Riedberg - JFG Jura Nordschwaben

U15 - C-Junioren

Punktspiel Kreisklasse Schwaben Donau

Samstag, 01.06.2013 um 12.30 Uhr in Reimlingen, FSV Reimlingen - JFG Jura Nordschwaben

Samstag, 08.06.2013 um 15.30 Uhr in Mertingen, FC Mertingen - JFG Jura Nordschwaben

U13 - D-Junioren

Punktspiel Kreisklasse Schwaben Donau

Samstag, 01.06.2013 um 14.00 Uhr in Reimlingen, FSV Reimlingen - JFG Jura Nordschwaben

Samstag, 08.06.2013 um 14.15 Uhr in Mertingen, FC Mertingen - JFG Jura Nordschwaben

Monheimer Umlandliste MUM

Bericht Generalversammlung

Am Mittwoch, den 17. April 2013 fand im Sportheim des FC Weilheim-Rehau die Jahreshauptversammlung der Monheimer Umlandliste MUM statt.

Trotz des Termins unter der Woche, war die Versammlung gut besucht.

Nach der Begrüßung und gemeinsamer Brotzeit, folgte der Bericht des 1. Vorstandes Michael Schuster über das abgelaufene Vereinsjahr. Es wurde der verstorbenen Mitglieder gedacht.

Einen positiven Kassenbericht präsentierte Kassiererin Margit Klose.

Die Kassenprüfer Andreas Braun und Gerlinde Mayer bescheinigten eine saubere Kassenführung und erteilten die Entlastung.

Fraktionssprecher Karlheinz Leinfelder erläuterte die aktuelle Finanzlage der Stadt.

2. Bürgermeister Alfons Meier ging in seinem Bericht aus dem Stadtrat auf die aktuellen Themen, wie Kreuzwirtsanierung und Verschiebung Hallenbadsanierung ein.

Zum Abschluss bedankte sich Vorstand Schuster, bei den MUM-Stadträten und Ortssprechern für ihr Engagement und bei der Stadt Monheim für die gute Zusammenarbeit. (M. Schuster)

Die Kolpingsfamilie Monheim informiert:

- **Familienradtour am Pfingstmontag, 20. Mai**
Treffpunkt um 10:00 Uhr an der Stadthalle
- **Fronleichnam, Donnerstag, 30. Mai**
Treffpunkt 8:15 Uhr an der Walburgastatue in Kolpingskleidung
- **Diozösanwallfahrt in Spalt, 2. Juni 2013**
Beginn: 9:30 Uhr, Abfahrt: 8:30 Uhr Treffpunkt Stadthalle Kolpingskleidung

Anmeldung und Info bei Hedi Blank

• **Fahrradausflug am Samstag 8. Juni 2013**

Fahrt mit dem Bus nach Dietfurt anschl. Fahrradtour.

Route:

Dietfurt - Riedenburg - Kehlheim - Bad Abbach - Regensburg

Ca. 70 km ohne Steigung. Rückfahrt mit dem Bus

Anmeldung bei Josef Berkmüller

• **100 Jahre Herrieden, 9. Juni 2013**

Abfahrt 8:00 Uhr an der Stadthalle mit Kolpingskleidung

9:30 Uhr mit Festgottesdienst, anschl. Mittagessen und Kaffee

Anmeldung bei Hedi Blank

• **Johannisfeuer am Freitag, 21. Juni, 20:00 Uhr Brandkapelle**

Das Johannisfeuer findet nicht wie geplant am Samstag, den 22. Juni sondern am Freitag, 21. Juni statt, da am 22. Juni der Sternlauf der Stadt Monheim stattfindet.

Bei Abgabe von Holz für das Johannisfeuer bitte mit 1. Vorstand Hubert Blank Temin absprechen. Es wird nur unbehandeltes Holz angenommen.

05.05.2013 Theresa Wild gewinnt Weißenburger Altstadtlauf

Beim Weißenburger Altstadtlauf waren zwei Warchingener Läufer mit von der Partie. Theresa Wild machte es für die Zuschauer sehr spannend. Es waren 10km auf à 5 Runden um die Stadtmauer von Weißenburg zu absolvieren. Theresa setzte sich vom Start weg auf Position Eins bei den Damen, doch die Zweite Dame kam Runde um Runde näher. Auf der letzten Runde waren beide eben auf, Theresa konnte sich aber die letzten 400m absetzen und sicherte sich den Gesamtsieg in 40:50 Minuten. Wolfgang Katzenberger legte ein gutes Rennen ab und genoss die ausgelassene Stimmung auf der Strecke. Insgesamt war es eine tolle Laufveranstaltung die die Warchingener zukünftig in ihr Wettkampfprogramm aufnehmen sollten.

Warchinger beim IPF-Halbmarathon

Viele neue Bestzeiten holen sich die Warchingener beim IPF-Halbmarathon

Die 21,1 km werden jedes Jahr im Wechsel, von Nördlingen nach Bopfingen und im darauffolgenden Jahr von Bopfingen nach Nördlingen gelaufen. Dieses Jahr wurde der Lauf in Bopfingen gestartet. Der Samstagabend Start des 5.Halbmarathon bringt den 17 startenden Warchingern Glück. Eine neue Bestzeit schaffte die schnelle Theresa Wild und holte sich mit 1:28:03 den 2. Platz in der Gesamtwertung der Frauen.



Wolfgang und Theresa kurz vor dem Ziel

Nachdem sie bereits eine Woche vorher den Weißenburger Altstadtlauf gewann, war sie ein beherztes Rennen über die 21,1 km gelaufen und sichtlich überrascht über die tolle Zeit. Auch Carola Wild, 1:37:05, und Gerdi Ferber, 1:38:27, liefen die schnellsten Zeiten ihrer Altersklasse und konnten die 1. Altersklassenpreise nach Warching holen.



Gerdi Ferber

Die Läufer wurden von vielen Zuschauern und Bands auf der Strecke angefeuert und bejubelt und bei der Siegerehrung wurden die tollen Ergebnisse und die vielen neuen Bestzeiten ausgiebig gefeiert. Weitere Ergebnisse der Warchingener Läufer:

Wolfgang Wild 1:28:03

Thomas Kreppold 1:30:25

Arthur Hofer 1:43:47

Wolfgang Katzenberger 2:10:10



Stehend v. links: Jürgen Zimmermann, Enrico Antal, Gerdi Ferber, Wolfgang Wild, Klaus Lechner, Carola Wild, Kreppold Tom,

knieend v. links: Christian Leinfelder, Gudrun Kosok, Günther Kitzinger, Theresa Wild

Sportschützenverein Kölbürg

Hubert Roßkopf wird mit Ehrenschiitzenmeistertitel überrascht

Der Spotschiitzenverein Kölbürg ehrt ihren langjährigen Vorstand mit der Würde des Ehrenschiitzenmeisters. Hans Seel erhält den goldenen Sebastiani-Orden. Ein Name ist mit dem Sportschiitzenverein Kölbürg eng verbunden und wird ihn immer prägen: Hubert Roßkopf. Mit vollem Einsatz stand er 27 Jahre lang als Schiitzenmeister an der Spitze des Vereins. Als das Vereinslokal schloss, erklärte er sich bereit die Bewirtung im Feuerwehrhaus zu übernehmen und tat das zusammen mit seiner Frau Beate mit voller Leidenschaft.



von links nach rechts:

2. Vorstand Roland Reigel, Hans Seel, Ehrenschiitzenmeister Hubert Roßkopf, Schützenmeister Erwin Pfeifer

Auch wurde dort unter seiner Regie ein neuer Schießstand gebaut. Viele Jahre lang schoss er in der ersten Rundenwettkampfmannschaft und beteiligt sich auch sonst an allen Schießen. Für seine Verdienste wurde er bereits vor Jahren mit dem goldenen Sebastiani-Orden ausgezeichnet und erhielt 2006 vom Bayerischen Sportschützenbund die Ehrennadel für treue Mitarbeit. Kein Schützenfest fand je ohne ihn statt und sein ständiges Engagement für alle Belange des Vereins zeichnete Hubert all die Jahre aus.

Den Titel „Ehrenschiitzenmeister“ hat er sich mehr als verdient. Sehr gerührt über diese Ehre bedankte sich Hubert Roßkopf sehr herzlich bei allen Mitgliedern und vor allem bei dem amtierenden Schützenmeister Erwin Pfeifer, der sich als würdiger Nachfolger erweist.

Im Rahmen der Generalversammlung wurde auch Hans Seel mit dem goldenen Sebastiani-Orden geehrt. Ein langjähriger Rundenwettkampfschütze ohne den viele Grillfeste ziemlich fleischlos gewesen wären. Auch stand und steht er dem Verein als treuer Fahnenbegleiter zur Seite. Eine weitere aktive Schützin erhielt für ihren Einsatz den silbernen Sebastiani-Orden. Marina Eitel ist mit vollem Eifer in der Vorstandschaft tätig, immer um das leibliche Wohl ihrer Schützen bemüht und auch bei den Schützenfesten stets vertreten. Des Weiteren hat sich auch Silvia Hanrieder um den Verein verdient gemacht und wurde mit dem bronzenem Sebastiani-Orden ausgezeichnet. Ob als aktive Schützin oder kompetente Bedienung ist die amtierende Schützenkönigin immer zur Stelle, wenn man sie braucht. Bei so viel Engagement fiel es dem Schützenmeister Erwin Pfeifer leicht die Versammlung zu leiten. Das Jahr 2012 war für die Sportschützen Kölbürg wieder sehr ereignisreich und Sportwart Conny Kugler konnte von vielen guten Ergebnissen ihrer Schützen berichten. Auch Kassier Maria Müller zog eine positive Bilanz, so dass sich am Ende der Versammlung jeder die Brotzeit schmecken lassen konnte. (Ursula Schiffelholz)

SKV Flotzheim-Kreut

Der SKV Flotzheim-Kreut fährt am Sonntag, 26. Mai, zur Kriegerwallfahrt Maria Elend in Baar. Wegen gemeinsamen Mittagessen bitte Anmeldung bis 19.05. bei Reinhard Schuster und Theo Wagner.

Kolpingsfamilie Monheim

Generalversammlung

Am 20. April 2013 fand im Schützenheim die Generalversammlung der Kolpingsfamilie statt.

Der 1. Vorstand eröffnet die Versammlung. Besonders begrüßt er die Kolpingsmitglieder, Herrn 1. Bürgermeister Günther Pfefferer, Herrn Präses Stadtpfarrer Michael Maul, die Vorstandschaft sowie Kulturreferentin Anita Ferber, Stadtrat Udo Dittel und 2. Schützenmeister Johann Gay sowie die Schützenwirtin Steffi.

Herr Präses Michael Maul liest einen Artikel zu „Zeit ist Geld“. Er erklärt, dass man oft viel zu schnell am Leben vorbei rennt und die wichtigsten Dinge verpasst.

Anschließend gedachte die Versammlung der Verstorbenen Mitglieder des Vereins.



1. Vorstand Hubert Blank, 2. Vorstand Josef Berk Müller, Stadtpfarrer Präses Michael Maul freuen sich über die Neumitglieder in der Kolpingsfamilie

Die Schriftführerin Adelheid Ferber ist an diesem Tag verhindert.

In Vertretung verliest Melanie Blank das Protokoll der Generalversammlung 2012.

Hubert Blank trägt die Termine des lfd. Jahres 2012 bis April 2013 vor.

2. Vorstand Josef Berk Müller berichtet über die von ihm organisierten Veranstaltungen.

Er bedankt sich vor allem beim 1. Vorstand Hubert Blank und allen fleißigen Helfern.

Renate Mayer trägt den Kassenbericht vor.

Hubert Blank bedankt sich bei Renate Mayer für die kommissarische Verwaltung der Kasse.

Deckinger Hans und Roskopf Tommy prüften die Kasse. Es gibt keine Beanstandungen und die Vorstandschaft wird entlastet.

Melanie Knoll gibt einen Überblick über die Aktivitäten der Jugendarbeit während des Jahres, die sie gemeinsam mit Melanie Blank und den Kindern und Jugendlichen von Kolping erlebte, sowie eine Vorschau für das nächst halbe Jahr.

Herr Bürgermeister Pfefferer begrüßte die Vorstandschaft und bedankt sich bei der Kolpingsfamilie für das vertrauensvolle Miteinander mit der Stadt Monheim und freute sich sehr an dieser Generalversammlung teilnehmen zu dürfen. Danke sagt er für den Ausschank an verschiedenen Kulturveranstaltungen.

Er erklärt außerdem, dass die Jugendarbeit sehr wichtig ist und freut sich sehr, dass diese sehr groß geschrieben wird.

Der Bürgermeister weist auf die anstehenden größeren Veranstaltungen der Stadt hin:

22. 6. 13 Sternlauf. 20.07.2013 Blasmusikopenair in der Innenstadt und historisches Stadtfest 17.-20.7.2015 (Aufhänger: Stadt Monheim wird 675 Jahre alt).

Außerdem stellt er den Baustand des Kreuzwirtes vor.

Der Abriss hat begonnen, ab 22.4.13 Baustelleneinrichtung; Vorgesehen ist im Plan für dieses Jahr die Fertigstellung der Außenanlagen. 2015 soll der Bau es fertiggestellt sein.

Als nächster Punkt wurden die kommenden Veranstaltungen angesprochen. Das sind:

29.04.13: Vortrag Notarin Pelzer, St. Walburg

30.04.13: Maibaumaufstellen

03.05.13: Bergmesse in Wittesheim

20.05.13: Fahrradtour

02.06.13: Diözesanwallfahrt in Spalt

08.06.13: Fahrradtour nach Berching

09.06.13: 100 Jahre Herrieden

09.06.13: Pfarrfest Monheim

21.06.13: Johannisfeuer an der Brandkapelle

22.06.13: Sternlauf von der Stadt Monheim

15.-17.08.13: Köln Wuppertal - Kolpingsausflug

04.10.13: BMW-Besichtigung

26.10.13: Kesselspeckessen

1. Vorstand Hubert Blank konnte 9 Mitglieder neu in die Kolpingsfamilie aufnehmen.

Verschiedene Hinweise wurden noch bei Wünsche und Anträge behandelt.

Mit dem Kolpingslied wird die Generalversammlung beendet.



Vorstand Hubert Blank und 2. Vorstand Josef Berk Müller bedanken sich bei Alois Seiler und Werner Imm für Ihren Einsatz im Lager der Altkleider- und Altpapierabgabe während des ganzen Jahres.

11. Bergmesse in Wittesheim



Am 3. Mai fand die alljährliche Bergmesse am Kalvarienberg in Wittesheim statt. Ausgangspunkt war die Walburga Statue in Monheim. Von dort ging es weiter mit dem Kolpingsbanner über den Sonnenbühl nach Wittesheim. Viele Kolpingsmitglieder und Wittesheimer feierten die Bergmesse. Zelebriert wurde die Messe von Herrn Kaplan Lazar. 1. Vorstand Hubert Blank verlas einen Text über das Wirken des Adolph Kolping, welcher in diesem Jahr seinen 200. Geburtstag feiert. Johann Schneck trug die Lesung vor. Trotz bewölktem Himmel hielt das Wetter während des Gottesdienstes.

Herzlichen Dank geht an Familie Schneck und Herrn Fitzek, welche für die Bestuhlung, den Blumenschmuck und den Aufbau des Altars sorgten.

Nach der Messe kehrte die Kolpingsfamilie noch im Gasthaus Pfefferer ein. (Adelheid Ferber)

Vortrag Vorsorgevollmacht



Der Vortrag am Montag, den 29. April 13, von unserer Notarin, Frau Pelzer, über Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung war sehr gut besucht.

Der Organisator Schneck Hans und Vorstand Hubert Blank bedankten sich bei Notarin Frau Pelzer mit einem Blumenstrauß. (Melanie Blank)

VdK Ortsverband Otting/Weilheim/Rehau

Am Sonntag den 26. Mai laden wir alle recht herzlich ein, an einer kleinen Wanderung teilzunehmen.

Wir treffen uns um 14.30 Uhr am Rathaus in Otting. Wir wandern nach Kreut (Monheim) wo eine Brotzeit auf uns wartet. Für den Rücktransport nach Otting wird gesorgt.

Wir hoffen auf zahlreiche Teilnahme. (auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen).

Ihre VdK Vorstandschaft

Kinderkolping



Am 27. April 13 fand unsere letzte Gruppenstunde statt. Mit einem kleinen Wettbewerb mit verschiedenen Spielen gestalteten wir uns einen schönen Nachmittag.

Unsere nächste Gruppenstunde findet am 18. Mai 13 von 11 Uhr bis 13 Uhr. Wir kochen uns etwas Leckeres.

Auf euer Kommen freuen sich

Melli & Melli

INFO

Wir fahren dieses Jahr zum Ferienprogramm am 7.9.13 in die Augsburger Puppenkiste und schauen „Der kleine Wassermann“.

Monheimer Turner beim FC Bayern Cup

Neun Turner aus dem Monheimer Turnzentrum starteten letzten Samstagvormittag beim Bayern Cup.

In der Altersklasse 12/13 belegte Hendrik Zimmermann mit nur 1,5 Punkten Abstand auf den Drittplatzierten den 6. Rang. Sein Vereinskamerad Jacob Schmidt, der verletzungsbedingt einen Trainingsrückstand verkraften musste, belegte einen beachtlichen 11. Platz. Fabian Hübner erturnte sich in dem durchweg starken Teilnehmerfeld den 14. Platz und Daniel Hiesch den 16. Rang. In der Altersklasse 14/15 starteten die beiden noch 13 jährigen Turner Jan Lederer und Valentin Kraus. Jan Lederer gewann diesen Wettkampf, Valentin Kraus belegte Platz 8.

In der Meisterschaftsklasse waren vier Turner im Einsatz: Niklas Hübner und Linus Gößl turnten in der Altersklasse der 9 jährigen, wo bereits die hochwertigen Elemente Zugstemme an den Ringen, Kippe am Reck und Flic Flac gefordert waren. Linus Gößl belegte einen guten fünften Platz, Niklas Hübner landete auf dem siebten. Bei den Meisterschaftsturnern der AK 12 belegten Manuel Neumeier nach der Kür den zweiten Platz und Sascha Wilhelm den vierten. Nach dem Pflichtwettkampf am Sonntag waren die Rollen dann vertauscht, Manuel landete nach einem Abstieg vom Barren bei der gefürchteten Handstanddrehung auf Platz vier und Sascha auf Platz zwei. (Mario Reichert)

Gau-Einzelmeisterschaften 2013 in Monheim

Am Samstag den 20. April fanden in Monheim die diesjährigen Gau-Einzelmeisterschaften im Bereich Turnen weiblich statt. Im Vergleich der Gauliga, erfordert dieser Wettkampf besondere Anforderungen in der Teilnahme. Hier müssen die Altersstufen vorgegebene Übungsqualifikationen erfüllen. Trotz hoher Anforderungen konnten 40 gemeldete Turnerinnen der Jahrgänge 2006 - 1999 an dieser Meisterschaft im Pflichtbereich teilnehmen. 9 davon waren aus dem Monheimer Turnverein.

Lisa Katzenberger, wurde mit Abstand von 3 Punkten, Gau-Meisterin ihrer Altersstufe 2006.



In der Altersstufe 2005 konnte Jule Zinsmeister sich ebenfalls den Gau-Meister-Titel sichern. Sie hatte nur einen minimalen Vorsprung von 0,10 Punkten auf den zweiten. Leonie Heppner turnte ebenfalls in dieser Altersstufe, konnte aber aufgrund starker Konkurrenz nur Platz 7 belegen.

Jana Roßkopf (10) turnte in der Altersstufe 2004 einen relativ stabilen Wettkampf.

Im Jahrgang 2003 konnten gleich 4 Turnerinnen aus Monheim starten. Lena Löffler (5), Rebekka Langlotz (6), Marie Lautner (7) und Sophia Wirt (8) mussten ihre Konkurrenz „mit enormen Abstand“ an sich vorbei ziehen lassen.



Auch Sofia Haller konnte noch ein Treppchen-Platz ergattern und belegte somit Platz 3 in der Altersstufe 2000.

Nachmittags war der Kür-Bereich dran. Hier konnten sich die Mädels aus einem Anforderungskatalog, ihre Übung selbst zusammen stellen. Auch hier konnten 38 der gemeldeten Turnerinnen an der Altersstufe 2003 und älter an den Start gehen. 6 davon kamen aus dem Monheimer Turnverein.

In der Altersstufe 1998/1999 erreichten sich Katrin Knechtel (2), Alina Engelhard (7), Bianca Roßkopf (9) und Anja Behringer (10) sehr gute Platzierungen. Dadurch, dass der Kür-Bereich für viele Mädels interessanter als der Pflichtbereich ist, ist auch der Konkurrenzkampf sehr hoch. Die Monheimer konnten sich in der vorderen Hälfte der 18 Turnerinnen dieser Altersstufe etablieren.

Alina Schmidt (2) und Anna Lena Muschler (4) turnten in der Altersstufe 1996/1997, wo insgesamt 11 Turnerinnen ihr Können unter Beweis stellen konnten. Auch sie konnten einen souveränen Wettkampf ablegen.

Selbst für die Zuschauer war gerade dieser Nachmittags-Wettkampf sehr spannend, da zum Teil Elemente wie ein Salto auf dem Zitterbalken oder eine freie Riesenfelge am Stufenbarren gezeigt wurden. Solche Elemente werden bei den Gauliga-Wettkämpfen in der Art nicht präsentiert. (Mario Reichert)

Saisoneröffnung



In Frankenbach bei Heilsbronn fand am 21.04.2013 das erste Renne des Deutschen Jugend MotoCross Verbandes statt.

Mike Käser geht diese in der Klasse 85ccm für den MV Warching an den Start. Er konnte sich bei voll besetztem Starterfeld im Pflichttraining den 20.

Platz sichern. Im ersten Lauf nahm er den 16. Platz mit nach Hause. Der zweite Lauf hatte es dann in sich. Hier zeigte Mike, was in ihm steckt: vom Start weg konnte er sich auf den 13. Platz setzen und diesen die Hälfte des Rennens behaupten. Durch einen Sturz in der Kurve nach der Zielgeraden nahm Mike das Rennen als 27ter wieder auf. Aber er kämpfte sich noch auf den 22. Platz nach vorne. In der letzten Runde kurz vor dem Ziel stürzte Mike noch einmal und konnte trotz des erneuten Sturzes den 22. Platz bis ins Ziel halten. In der Tageswertung kam er auf den 19. Platz und konnte somit die ersten 5 Punkte in der laufenden Meisterschaft für sich verbuchen. (Rebecca Eichiner)



Kalender von Kindern mit Behinderung

Spendenaktion des Bundesverbandes Selbsthilfe Körperbehinderter e.V. Nicht im Handel erhältlich. Kalender „Kleine Galerie 2010“ jetzt reservieren beim BSK e.V. Altkrautheimer Straße 20 74238 Krautheim Tel.: 0180 5000 314 (14 ct/min) E-Mail: info@bsk-ev.org Internet: www.bsk-ev.org



Bundesverband
Selbsthilfe
Körperbehinderter e.V.

KARATE

Schnupperkurs

Für Kinder, Jugendliche u. Erwachsene im TSV Monheim Abt. Karate



KARATE DO Monheim

J E D E R kann Karate lernen

Karate und Selbstverteidigung mit Karate ist einfach, effektiv und gesund

Gefahren im täglichen Leben erkennen und vermeiden. Die Anwendung von Selbstverteidigungstechniken heißt auch Selbstbewusstsein zeigen.

Karate und Selbstverteidigung von erfahrenen und gut ausgebildeten Trainern.

4 Samstage ab Samstag, 06 Juli 2013

17:00 bis 18:00 Uhr Schulturnhalle Monheim

Kosten: 30,00 Euro

Michel Markus 2. Dan, Trainer im TSV Monheim Abt. Karate

Haftungsausschluss

INFOS: Tel. 0170/6993965 oder

www.tsv-monheim.com



Historisches

Worterklärungen

Adjunkt	lat., veralt. für Amtsgehilfe
Allode	mittelalt. Recht: dem Lehensträger persönlich gehörender Grund und Boden
Alumne	lat.: Auszubildender für den geistlichen Beruf
Baukanon >	
Kanon	Maßstab, Richtschnur, Regel, Auswahl
Benefiz	veralt. für: Lehen
curator	lat.: Beamter, Verwalter, Leiter, Bevollmächtigter
Dinkel	alte, kaum mehr angebaute Weizenart, Spelt = dto.
dotiert	lat.: ausstatten
ero	hier wohl im Sinne von „Vorgenannter“
fl.	Abkürzung für: Florin (ital.), alte Münzeinheit fl. wurde auch als Bezeichnung für den Gulden verwendet
Fähnlein	hier für kleinere Anzahl von Soldaten
Fuder	Hohlmaß für Wein
Geäder	Blatt, Laub
Gros	fr.: Hauptmasse des Heeres
Gült	süddt. für Grundstücksertrag
inkorporieren	lat: einverleiben, aufnehmen, eingliedern
Jauchert	altes Flächenmaß
Kooperator	veralt. für Mitarbeiter
konsekriert	lat.: weihen
Kontribution	lat.: Kriegssteuer
Kreuzer	alte Münzeinheit
Matrikel	lat.: Verzeichnis
Metzen	altes Getreidemaß
Okkupation	lat.: besetzen (fremden Gebietes) mit oder ohne Gewalt
Pfründe	in der kath. Kirche Einkommen eines Kirchenamtes
prädikant	lat.: Hilfsprediger
präsendiert	hier wahrscheinlich im Sinne von „selbst“
Scharwerk	veralt. für Fronarbeit, harte Arbeit, Gemeinschaftsarbeit
Schober	süddt. für geschichteter Getreidehaufen
Schupfe	süddt. Schuppe, Wetterdach
Schwäher	veralt. für Schwiegervater
Saldateska	rohes, zügelloses Kriegsvolk
solenn	lat. veralt. für feierlich, festlich
Stola	hier: kirchliche Handlungen wie Beerdigungen, Taufen, Ämter, Trauungen, . . .
Stolarien	amtl. Handlung des Priesters (s. Stola)
Stolgebühren	Geführen, die bei diesen Handlungen anfallen
succentor/successor	Nachfolger
cento	Gedicht, das aus einzelnen Versen bekannter Dichter zusammengesetzt ist
Tagreveille >	
Reveille	fr. veralt. für militärischer Weckruf
Taler	alte Münzeinheit
Wittum	veralt. für (der überlebenden Gattin) „gewidmetes Gut“
Kultur-Förderkreis der Stadt Monheim	
Theo Schmiedt	
Archivpfleger	

Sonstige Mitteilungen

Kalenderblattdl

**„Wo alles geregelt ist,
werden Ideen zu Ausnahmen.“**

(Hans-Jürgen Quadbeck-Seeger)

gefunden von

Rudolph Hanke

Beim Dämmerchoppen ...

begrüßte uns unser bester Freund mit der rätselhaften Abkürzung: „d-b-d-d-h-k-P-s-A-v!“

„Was soll denn dieser Buchstabensalat?“, fragte mein Nachbar und schaute in die Runde. „Keine Ahnung!“, bestätigte mein Vis-à-Vis, „aber irgendwas willst du uns damit doch sagen, irgendwie ein aktuelles Thema ansprechen.“

„Genau“, bestätigte unser Nörgelmann, „immer weniger Schüler gehen trotz guter Zeugnisse nicht auf weiter führende Schulen, wie Realschule oder Gym.“

„Und warum?“, wollte mein Nachbar wissen. „Wenn die Antworten stimmen“, erklärte der Nörgler, „dann meist aus Bequemlichkeit, oder Faulheit, oder der sogenannten Unzumutbarkeit, man könne doch die armen Kinder nicht so früh aufwecken und mit dem Bus zur Schule schicken!“

„Wahnsinn!“, rief mein Vis-à-Vis, „und dann wundern sich Eltern und Kinder, wenn Letztere keinen vernünftigen Arbeitsplatz finden in unserer Gesellschaft. Und dann wird die Schuld am eigenen Versagen dem Staat oder den Zuwanderern zugeschoben.“ „Dazu kommen dann Neid und Missgunst“, ergänzte mein Nachbar. „Jeder kann sich ein Ziel setzen und es auch erreichen“, erklärte Nörgelmann, „frei nach dem Text des bekannten Schlagers: you can get it, if you really want!!“

„Und was bedeutet dein Buchstabenrätsel zu Beginn unserer Diskussion?“, hakte mein Vis-à-Vis nach. „Ganz einfach“, erklärte unser bester Freund: „dumm bleibt dumm, da helfen keine Pillen, selbst Aspirin versagt.“

Also, liebe Eltern und Kinder: auf geht's, greift zu, gestaltet euer Leben selbst, lebt bewusst, und ja nicht alles auf Morgen verschieben, tut es gleich, bevor es zu spät ist,
meint Ihr Dämmerchöppler Rudolph Hanke

25 Jahre im Dienst

Jubiläum - Angelika Walbert wird durch die VG Monheim geehrt



Angelika Walbert konnte ihr 25-jähriges Dienstjubiläum im öffentlichen Dienst feiern.

Am 01. April 1981 wurde Frau Walbert bei der Verwaltungsgemeinschaft Monheim in der Kämmerei eingestellt. Nach Mutterschaftsurlaub und Vertretung eines Kollegen, der zum Wehrdienst musste, wurde sie schließlich in der Hauptverwaltung eingesetzt. Auch die Arbeitsstunden in Ihrer Heimatgemeinde Tagmersheim übernahm sie zusammen mit einer Kollegin.

Bei einer kleinen Feierstunde im neuen Gemeindehaus in Tagmersheim, bei der auch die Bürgermeister der Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Monheim anwesend waren, dankte Vorsitzender Vellinger im Namen der VG und der Kollegen für ihre stets gründliche Aufgabenerfüllung und ihre humorvolle und freundliche Art.

Geschäftsstellenleiter Leinfelder begann seine lobende Rede mit einem Zitat von Hans Rosenthal: „Das war spitze!“

Beide wünschten der Jubilarin noch viel Schaffenskraft und Freude an der Arbeit, damit sie der VG noch lange erhalten bleibe, sowie Gesundheit.

Maifeier in Rehau



Wie jedes Jahr, wurde auch heuer wieder am Vorabend zum 01. Mai der traditionelle Maibaum von der Freiwilligen Feuerwehr in Rehau aufgestellt.

Am Montag davor trafen sich die Rehauer Frauen um die Kränze zu binden. Am Dienstag Nachmittag wurde der Baum geholt und mit den Schnitzarbeiten begonnen. Gegen 19 Uhr wurde er dann von der Freiwilligen Feuerwehr mit zahlreichen Helfern aufgestellt. Die Bewirtung übernahm auch heuer wieder Familie Sarajcic, welche die Rehauer mit Leckereien wie Schupfnudeln, Bratensemmeln, Wurstsemmeln und Currywurst versorgte.

Die Feuerwehr Rehau bedankt sich bei allen Mitwirkenden für eine gelungene Maifeier.

Neuer Service für Familien

Auf www.familie-im-donau-ries.de werden zukünftig die Termine von Kinderkleiderbasaren und Flohmärkten für Kindersachen veröffentlicht.

Kinderkleiderbasare sind eine tolle Sache! Für die Einen: Endlich wieder Platz im Kleiderschrank! Für die Anderen: Tolle Kinderklamotten zu familienfreundlichen Preisen! Und oft springt auch noch etwas für einen guten Zweck dabei heraus!

Der Landkreis Donau-Ries veröffentlicht deshalb zukünftig alle Termine von Kinderkleiderbasaren, Flohmärkten für Kindersachen usw. in unserer Region. Anbieter können ihre Termine kostenlos online durchgeben unter <http://www.familie-im-donau-ries.de/familienportal/index.php?id=0,117> oder per E-Mail an familienbeauftragter@ira-donau-ries.de.

Günter Katheder-Göllner

Familienbeauftragter

Tel. 0906 74198